

VALENTIN WINE

5ème Cru Classé Pauillac AOC

Château Lynch-Bages 2022

CHF 309.00

150cl
13.5%
Bordeaux
AN 35401522

Vinifikation
Zwei Jahre neues französisches Barrique.

Degustationsnotiz Nase
Üpiges, tiefgründiges Pauillac-Aroma mit viel blauen und auch schwarzem Cassis, Brombeeren, Vanillestängel und schwarzem Brot.

Degustationsnotiz Gaumen
Hochreife, kaum spürbare Tannine, viel Körper, warme Ausstrallung, dichte Fruchtsüsse im Kern, anhaltendes Finale mit würzigen Komponenten.

Passt zu
Wildferichten, Grilladen, sämige Pastaspeisen, Aufläufe, Würzige Käsesorten.

Produzent
Château Lynch-Bages befindet sich in der Gemeinde Bages, westlich des Ortes Pauillac und zählt zu den kostbarsten und anerkanntesten Weingütern des Bordeaux. Die Geschichte beginnt 1749, als Elisabeth Drouillard, die Ehefrau des Iren Thomas-Michel Lynch, das Anwesen erbte. 1934 wurde das Château Lynch-Bages an Jean-Charles Cazes verkauft, dessen Enkelsohn Jean-Michel Cazes der heutige Besitzer des Weingutes ist.
Die Hauptrebsorte, die auf dem beachtlichen Anwesen angebaut wird, ist Cabernet Sauvignon. Sie bedeckt allein 75 Prozent der 97 Hektaren grossen Rebfläche, während andere Rotweinsorten, darunter Merlot, Petit Verdot und Cabernet Franc, eine eher untergeordnete Rolle spielen. Darüber hinaus besteht eine 4,5 Hektaren grosse Rebfläche, die dem Anbau von weissen Rebsorten dient. Die
Weinberge, die entlang der Gironde verlaufen, liegen auf einem Kies-Rücken, der auf einem üppigen Kalkstein-Fundament ruht.
Die Weine von Château Lynch-Bages kombinieren Struktur mit Finesse und Eleganz, mit grosszügigen Aromen beim jungen Wein und der Ausbildung tieferer Komplexität mit zunehmendem Flaschenreife.



VALENTIN WINE

Château Lynch-Bages 2022

Region
Das atlantische Klima mit feuchtem, mildem Winter, regnerischem Frühjahr und trockenem, heissem Sommer und Frühherbst bekommt den hier angebauten Sorten besonders. Sie profitieren von ausgezeichneten Böden, die je nach Standort von tiefgründigem Kies, Sand, Lehm oder auch den Graves geprägt sind. Auf einer Rebfläche von rund 112 000 Hektar unterscheidet Bordeaux rund 50 Appellationen (Herkunftsgebiete). Man teilt diese gemeinhin grob in linksufrige und rechtsufrige Gebiete ein: Médoc, Graves und Sauternes sind die wichtigsten linksufrigen Gebiete (linkes Gironde- und Garonne-Ufer), Saint-Émilion und Pomerol die wichtigsten des rechten Ufers (des Flusses Dordogne). Die meistangebauten roten Rebsorten sind Merlot, Cabernet Sauvignon, Cabernet Franc und Petit Verdot. Bei den weissen Rebsorten sind es Sémillon, Sauvignon Blanc und Muscadelle.

Subregion
Pauillac liegt im Haut-Médoc, rund 60 Kilometer im Norden von Bordeaux, zwischen den beiden Gemeinden Saint-Estèphe und Saint-Julien. Pauillac besitzt die wohl klassischsten Böden des Haut-Médoc, auf drei tiefgründigen Kieskuppen gelegen, die eine optimale natürliche Drainage ermöglichen, aber auch der sommerlichen Trockenheit widerstehen können. Das recht wechselhafte atlantische Klima behagt dem Cabernet Sauvignon besonders. Pauillac ist mit 1200 Hektar Reben bestockt und davon macht der Cabernet Sauvignon über 60 Prozent aus. Jährlich werden rund 8 bis 9 Millionen Flaschen produzieret.